

TV-Reportage: RTBF-Fernsehsendung nahm das Pamaflex-Bausystem von H.P. Linden und Alphabeton unter die Lupe

„Une brique dans le ventre“ in St.Vith

• **St.VITH**

Die bekannte RTBF-Fernsehsendung „Une brique dans le ventre“ wird in einer ihrer nächsten Ausgaben das von den St.Vithener Unternehmen HP Linden und Alphabeton entwickelte Pamaflex-Bausystem ins Rampenlicht rücken.

VON CHRISTIAN FISCHER

Kürzlich weilte ein RTBF-Team in St.Vith, um sich aus erster Hand über dieses innovative Konzept zu informieren. Immerhin hatten die beiden Unternehmen im vergangenen Frühjahr den Innovation Award der Konföderation Bau, dem Dachverband des belgischen Baugewerbes, erhalten.

Besonderes Merkmal von Pamaflex ist, dass es sich um ein integriertes Bausystem vom Keller bis zum Dach handelt und das den ab 2017 verpflichtenden Normen für Passivhäuser entspricht.

Fertighaus mit massiven Bauteilen

Pamaflex-Häuser, derzeit stehen davon rund 20 Stück in der Wallonie, Brüssel und Luxemburg, sind Bauten nach dem Fertighaus-Bauprinzip mit massiven Bauteilen. Die Häuser werden im eigenen Betonwerk zusammen mit Bauherr und Architekt individuell im 3D Modell geplant und dann industriell hergestellt.

Auf den Elementen ist eine 27 Zentimeter dicke, fugenlose Polyurethan-Schaumisolierung aufgeschäumt, auf der, nach einem patentierten System jede Art von Fassade befestigt werden kann. Die Lin-

den-Gruppe hat in den letzten vier Jahren mehrere Hunderttausend Euro in die Entwicklung von Pamaflex investiert.

Derzeit wird im Betonwerk Alphabeton eine neue Anlage speziell für die Herstellung von Pamaflex-Häusern in Betrieb genommen. Von der Leistung her kann die neue Produktionslinie zwei Häuser pro Woche herstellen.

Erstes Musterhaus entstand 2011 in Alfersteg.

Dieses innovative Fertigungssystem war Gegenstand der Dreharbeiten in St.Vith, aber auch bei den Bewohnern eines fertigen Bauwerks in Ster-Francorchamps und auf einer Baustelle in Luxemburg. Dabei filmte das Team den Fertigungsprozess im Betonwerk und führte auch verschiedene Interviews u. a. mit Geschäftsführer Udo Linden, Mitarbeitern sowie mit den Bauherren. Beeindruckend stellt sich auch der Herstellungsprozess dar. Hier kann man das Gießen des Betons in die vorgefertigten Schalungen unter die Lupe nehmen, und das Aufschäumen der Isolierschicht begutachten. In einem

Trockenregal werden die 12,4 x 4,2 m großen Produktionstische mit den gefertigten Elementen gestapelt und bis zur Austrocknung gelagert. Das erste Musterhaus von H.P. Linden und Alphabeton entstand 2011 in Alfersteg. Derzeit beschäftigt die Gruppe mit Sitz in der Bahnhofstraße in St.Vith und in der Industriezone II in der John-Cockerill-Straße rund 50 Personen.

Die TV-Sendung „Une brique dans le ventre“ wird im Januar ausgestrahlt. Zu gegebener Zeit weist das GrenzEcho auf den genauen Termin hin.



Die RTBF-Sendung „Une brique dans le ventre“ wird in Kürze dem von den St.Vithener Unternehmen Linden und Alphabeton entwickeltem Bausystem Pamaflex einen Beitrag widmen.



Dieses Bild zeigt eine gegossene Wand.

Foto: Christian Fischer